



## Landrat überbrachte 7500-Euro-Scheck

Landrat Willi Marx hat der Grünberger Tafel gestern ein vorösterliches Geschenk in Form eines Schecks über 7 500 Euro überbracht. Dieser Betrag wurde aus dem Fonds der OVAG entnommen, die mit Spenden gemeinnützige Organisationen unterstützt. Marx sah auf ein Anschreiben von Bettina Wege-Lemp von der Diakonie in Grünberg hin die unkomplizierte Wunscherfüllung als notwendig an, da etwa 350 Menschen im Raum Grünberg auf die Hilfe der Tafel angewiesen sind. Die Mitarbeiterinnen der Diakoniestation zeigten sich über die Zuwendung erfreut, da die Grünberger Tafel wegen der Richtlinien der Lebensmittel-

verordnung (Kühlkette) gezwungen war, sich einen Mercedes Vito als Kühlfahrzeug anzuschaffen. Obwohl der Automobilkonzern Neufahrzeuge mit der Hälfte des Verkaufspreises sponsert, müssen noch etwa 24 500 Euro selbst aufgebracht werden. Gebrauchtfahrzeuge, die die Diakonie sich ansah, waren zu alt oder hatten einen zu hohen Kilometerstand. Den jetzt noch fehlenden Betrag von 17 000 Euro hofft man mit Benefizveranstaltungen und Spenden aufbringen zu können. Der Renault Kangoo, der bisher für den Transport der Kühlboxen eingesetzt wurde, dient weiter als Transporter für andere Zwecke. Bild: Dietzler